



NQ-Mitarbeiterin Gisela Huonker (links) hat zusammen mit Karin Winter den Stand der NECKARQUELLE auf der Gewerbeschau betreut. Viele interessierte Bürger sind vorbeigekommen und haben Fragen gestellt beziehungsweise einen Blick in die Zeitung geworfen. Fotos: Anne Lenze

# „Ein Wochenende der Chancen“

**Wirtschaft** Die sechste Gewerbeschau in Bad Dürkheim hatte einiges zu bieten. Das durchwachsene Wetter trübte die gute Stimmung nicht – die 40 ausstellenden Unternehmen zeigten sich von ihrer besten Seite. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei nannte die Schau „ein Wochenende der Chancen“.



Auch auf dem Außengelände gab es einiges zu sehen.

Die Vorsitzende des Gewerbevereins Bad Dürkheim, Tamara Pfaff (Zweite von links), wurde von IHK-Geschäftsführer Thomas Albiez (links), von der Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung, Dorothee Eisenlohr und von Kreislandwerksmeister Bernd John für ihre Verdienste und Mühe im Vorfeld der Gewerbeschau in Bad Dürkheim geehrt.



Das Unternehmen Felix-Götz hat einbruchsichere Fenster vorgestellt.



Der junge Sebastian Schmidt (links) aus Unterbaldingen hat sich selbstständig gemacht. Er stellte Bürgermeister Walter Klumpp (Mitte) und dem CDU-Bundestagsabgeordneten Thorsten Frei seine Arbeit im Rahmen der Gewerbeschau vor. Die Offiziellen waren vom Mut und Schaffenskraft des jungen Mannes begeistert.



Teppichböden, die von selbst kleben – das war der Renner bei Jürgen Rebholz.